

Kurzbericht

Nr. IV/14

- 18. April 1958 -

Jg. 8

Die saarländische Kohlenwirtschaft im Monat Februar 1958

Die saarländische Kohlenwirtschaft stand im Februar im Zeichen anwachsender Haldenbestände bei den Erzeugern. Auch bei den Verbrauchern haben die Vorräte an festen Brennstoffen bis Ende des Monats allgemein weiter zugenommen.

Die Steinkohlenförderung belief sich im Februar auf rund 1,339 Mill. Tonnen. Das fördertägliche Ergebnis war etwas niedriger als im Januar 1958 und der gleichen Zeit des Vorjahres. Desgleichen erreichte die im Saarland verwertete Kohlenmenge aus dem inländischen Aufkommen einschliesslich des Zechenselbstverbrauches nicht den Vorjahresstand. Ein fühlbarer Rückgang stellte sich auch bei den Lieferungen an die Abnehmer ausserhalb des Saarlandes ein. Während der Absatz nach Frankreich gegenüber dem Vormonat nur etwas mehr als saisonbedingt zurückging, hat sich der Verkauf nach dem übrigen Bundesgebiet erstmalig auffallend stark verringert; rund 66 000 t oder reichlich ein Fünftel wurden weniger abgesetzt als im Januar. Diese Absatzschwierigkeiten hängen mit der allgemeinen Situation auf dem westdeutschen Kohlenmarkt zusammen, wo sich infolge des Absinkens der Frachtraten die Konkurrenz billiger amerikanischer Kohle besonders bemerkbar macht.

Auf Grund des Absatzrückganges erhöhten sich die Haldenbestände im Februar weiterhin um nahezu 20 000 t auf rund 230 000 t; davon entfielen allerdings zwei Fünftel auf schwer verkäufliche Ballastkohle.

Bei den saarländischen Kokereien wurden an 28 Tagen mit 356 000 t rund 40 000 t oder 10 vH weniger Koks erzeugt als im Januar. Kalendertäglich war damit die Gesamtkoksgewinnung mit rund 12 700 t etwas geringer als im Vormonat, sie lag jedoch um 4,2 vH über dem Durchschnitt von 1957.

Da die bisherige Einfuhrquote an Anthrazit von Ruhr und Lothringen für die Hausbrandversorgung nicht ausreichte, konnte erstmals nach dem Kriege wieder eine kleinere Menge aus Belgien eingeführt werden.

A. - Steinkohle

Angaben in t	Saarbergwerke	Privatgruben
1. - Nettoförderung	1 327 060 ¹⁾	12 193
Zahl der Arbeitstage	24	24
Zahl der tatsächlichen Fördertage	23	23
arbeitstäglich	55 294	508
fördertäglich	57 698 ²⁾	530
Weiherschlammentnahme und Ankauf von Privatgruben	13 185	..
	<u>alte</u> <u>neue</u> <u>Unterteilung</u> (ohne mit) Neubau	
2. - Förderleistung je Schicht in kg		
Untertage	1 885 1 856 ³⁾	.
Unter- und Übertage	1 468 1 191 ⁴⁾	.
3. - Beschäftigte (nur Arbeiter)		
Untertage	37 663 38 263	328
Übertage	9 752 19 156	150
Nebenbetriebe	10 956 952	-
Zusammen	58 371 58 371	478
4. - Neu verfügbare Menge insgesamt	1 340 245	12 193
5. - Verwertung insgesamt	1 320 714	12 125
davon:		
Saarland - Zechenselbstverbrauch (einschl. Menge für ab- gegebene Energie und Deputate)	208 934	225
Lieferungen an Zechenkok.	96 363	-
Lieferungen an Hüttenkok.	300 834	-
Sonstige Abnehmer	106 836	9 660
Zusammen	712 967	9 885
Übriges Bundesgebiet	237 628	2 240
Frankreich	327 299	-
Italien	1 225	-
Luxemburg	5 975	-
Schweiz	23 917	-
Österreich	3 872	-
Nordafrika	7 831	-
Ausfuhr insgesamt	607 747	2 240
6. - Gesamtbestände am Ende der Berichtszeit	229 311	334
7. - Bestandszunahme (+) oder -abnahme(-)	+19 531	+68

¹⁾ Neuberechnung nach den Richtlinien der Statistik der Kohlenwirtschaft eV, Essen:
1 256 501; - 2) 54 630; - 3) 1 678; - 4) 1 364.

B. - Steinkohlenkoks

Angaben in t	Zechen-	Hütten-
	kokereien	
1. - Kokserzeugung	77 859	277 707
darunter:		
Schwelkoks	9 108	-
Zusammen	355 566	
kalendertäglich	2 781	9 918
2. - Verwertung insgesamt	69 488	276 703
davon:		
Saarland - Eigenverbrauch der Erzeuger (einschl. Deputate)	17 319	4 387
Hüttenwerke	1 274	263 818
Sonstige Abnehmer	12 466	4 650
Zusammen	31 059	272 855
Übriges Bundesgebiet	3 747	20
Frankreich	34 682	3 828
Ausfuhr insgesamt	38 429	3 848
3. - Gesamtbestände der Erzeuger am Ende der Berichtszeit	54 830	15 373 ¹⁾
4. - Bestandszunahme (+) oder -abnahme (-)	+ 8 371	+ 1 004

1) Einschl. 3 428 t Schwelkoksgrus zum Wiedereinsatz
und + 8 t Bestandsberichtigung

C. - Einfuhr fester Brennstoffe und Verwertung in Tonnen

Herkunft	Stein- kohle	Stein- kohlen- koks	Stein- kohlen- briketts	Braun- kohlen- briketts	Braun- kohlen- koks
Übriges Bundesgebiet	73 558	4 964	-	8 352	-
Frankreich	13 188	552	115	19	-
Belgien	860	-	-	-	-
U. S. A.	5 820	-	-	-	-
Zusammen	93 426	5 516	115	8 371	-
Verwertung					
- Zechenkokereien	3 630	-	-	-	-
- Hüttenkokereien	75 055	-	-	-	-
- Hüttenwerke	4 436	4 995	-	-	-
- andere Abnehmer	10 305	521	115	8 371	-